



## Protokoll der Sitzung des Bezirkselfternausschusses (BEA) Mitte

**Termin:** 20.01.2015 um 19.00 Uhr

**Ort:** Kita Druckerstraße – Druckerstraße 19, 22117 Hamburg

**Sitzungsleitung:** Arno Graetz

**Protokoll:** Kerstin Rulf

### TOP 1&2 Begrüßung & Vorstellungsrunde

- BEA Mitte hat eine *eigene Internetseite*, kann über die LEA Seite geöffnet werden
- Zusammenarbeit von LEA und BEA muss ausgebaut werden

### TOP 3 Neues vom LEA

#### TOP 3a Qualitätsverbesserung in der KITA: Warum erst 2020 und nicht jetzt?

Was können wir noch tun?

#### Zu organisieren / anzufordern / Gesprächsstoff

- Demonstration, Unterschriftensammlung:  
<https://www.openpetition.de/petition/online/betreuung-statt-verwahrung>
- Pressemitteilung:  
Qualitätsverbesserung in der KITA erst 2020 ist keine kompetente Aussage!

### TOP 3b Flüchtlingskinder in Hamburg

#### Bericht aus dem Flüchtlingslager Schnackenburgallee:

- nach dem Ankommen der Flüchtlingsfamilien folgt ein Aufenthalt von 3 Monaten bis zu einem Jahr im Flüchtlingslager (Auffangstationen)
- schlechte Anbindung an den HVV
- fehlende Dolmetscher – keine gemeinsame Sprache – mangelhafter Informationsfluss
- KITA Container mit Vormittagsbetreuung, organisiert durch das DRK – schlechter Zugang zu den Toiletten (nur über den Außenbereich)



## **Zu organisieren / anzufordern / Gesprächsstoff**

- Flüchtlingskinder haben ein Anrecht auf den 5-Stunden Gutschein und einen KITA Platz, keine KITA muss in Vorleistung gehen
- LEA bildet „Runden Tisch“ mit LEA-Vorstand, Kita-Träger, DRK, Behörde
- LEA bildet Arbeitsgemeinschaften zu aktuellen Themen
- Qualitätsvorschläge / Fragen sind an Simon zu senden: [simon-moch@web.de](mailto:simon-moch@web.de) (kommende 2 Wochen)
- Forderung von mehr Transparenz was die Planung / Organisation / Logistik etc. der Lager für die kommenden Jahre betrifft
- Pläne für Betreuung / Weiterbildung der Kinder / Jugendlichen in der nahen Zukunft fordern
- Berichte aus KITAs denen die Flüchtlingsproblematik aus dem Alltag bekannt ist, evtl. Kita Berzeliusstraße
- Sprachbarrieren brechen (Ideal wäre: Flüchtlinge lernen deutsche Sprache)
- Bei Ausfall von Erziehern sind Freiberufliche, Zeitarbeitsfirmen, Erzieherfeuerwehr/ Erzieherpool angesagt

## **TOP 4 bis 6 werden bei der nächsten Sitzung Thema sein:**

**TOP 4 Infektionspräventionsprävention, was tut das Gesundheitsamt?**

**TOP 5 Inklusion in der KITA: Wie ist der Stand und wie wird das Thema in Zukunft aussehen? Stichwort „Neugliederung der Eingliederungshilfe“**

**TOP 6 Tempo 30 vor der KITA**

**TOP 7 Verschiedenes**

Beim LEA haben Elternvertreter der KITAs das Recht auf Anhörung

**TOP 8 Mögliche Orte für die nächsten beiden BEA Sitzungen**

**Datum:** Dienstag, 17.02.2015     **Ort:** KITA Piratennest/Am Millerntor

**Datum:** Donnerstag, 26.03.2015     **Ort:** KITA Berzeliusstraße



**Die nächste Sitzung des BEA Mitte findet am Dienstag, 17.02.2015 um 19:00 Uhr in der Kita Am Millerntor - Harald-Stender-Platz 2, 20359 HH statt.**

**Interessierte Eltern sind herzlich willkommen!**

\*\*\*\*\*

Der Bezirkselfternausschuss Mitte (BEA Mitte) ist die Vertretung aller Eltern, deren Kinder eine Kindertageseinrichtung (Kita) im Bezirk Mitte besuchen und ist damit Ansprechpartner in folgenden Stadtteilen: Billbrook, Billstedt, Borgfelde, Finkenwerder, Hafencity, Hamburg-Altstadt, Hamm-Nord, Hamm-Mitte, Hamm-Süd, Hammerbrook, Horn, Kleiner Grasbrook, Neustadt, Neuwerk (Insel), Steinwerder, St. Georg, St. Pauli, Veddel, Waltershof und Wilhelmsburg.

Im Bezirkselfternausschuss findet ein Erfahrungsaustausch statt. Hier werden aktuelle Themen und Entwicklungen diskutiert. Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich und interessierte Eltern sind jederzeit willkommen. Zu den Aufgaben des BEA zählen

- Vernetzung / Erfahrungsaustausch zwischen den Elternvertretern bzw. interessierten Eltern;
- Klärung von Fragen zum Thema Kita, Förderung der Eltern(mit)arbeit in den Kitas;
- Vertretung der Interessen der Kinder/Eltern gegenüber dem Jugendamt Mitte. Der Bezirkselfternausschuss muss daher vom Jugendamt in allen Belangen der Kindertagesbetreuung informiert und angehört werden;

\*\*\*\*\*